

Die Septuaginta

Herbsttagung der AGAT – Strassburg, 4. – 8. Sept. 2006

Programm-Entwurf (Stand 28.8.2006)

Montag: 4. Sept. 2006

Bis 18.30 Uhr Eintreffen, anschließend Abendessen

20.00 Uhr: *H.J. Fabry*: Die Septuaginta – Einführung in das Thema der Tagung

Dienstag: 5. Sept. 2006

vormittags:

1. Hauptvortrag:

Siegfried Kreuzer: Die Septuaginta im Kontext alexandrinischer Kultur und Bildung

2. Hauptvortrag:

Adrian Schenker: Gibt es eine *graeca veritas* für die hebräische Bibel? Die „Siebzig“ als Textzeugen.

nachmittags:

3. Short Communications:

– *Ariane Cordes*: Übersetzungstechniken und Interpretationen im Septuaginta-Psalter

– *Dieter Böhler*: „Treu und schön oder nur treu“. Sprachästhetik in den Esrabüchern“

4. Hauptvortrag:

Wolfgang Kraus: Die Septuaginta als Brückenschlag zwischen Altem und Neuen Testament

abends: Geschäftssitzung

Mittwoch: 6. Sept. 2006

vormittags:

5. Hauptvortrag:

Eberhard Bons: Die Rede von Gott in den Psalmen^{LXX}

6. Hauptvortrag:

Hans-Winfried Jüngling: Der Mensch in Schöpfung und Zeit – Gedanken zur Anthropologie der Sprichwörter^{LXX}

nachmittags: Besichtigung der Stadt Strasbourg

abends: festliches Abendessen

Donnerstag, 7. Sept. 2006

vormittags:

7. Hauptvortrag:

Helmut Engel: Erfahrungen mit Jeremia^{LXX}

8. Hauptvortrag

Renate Egger-Wenzel: Vom Schlachtopfer zum Hebofer der Lippen. Transformation der Opferterminologie in der LXX

nachmittags:

9. Short Communications

– *Johannes Schnocks*: Totenerweckung im Väterlob des Sirachbuches?

10. Schlussdiskussion

mit kurzen Impulsreferaten:

V.F. Reiterer: Aspekte der Messianologie der LXX

W. Kraus: Aspekte der Ekklesiologie und Eschatologie der LXX.